

**t103 Anmoorgley aus holozänen Abschwemmassen oder Seesedimenten über pleistozänen Schwemmsedimenten**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	t-GA01	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, Grünland	
<b>Relief</b>	ebene Tiefenbereiche, örtlich am Beginn von Bachtälchen	
<b>Bodentyp</b>	Anmoorgley, stellenweise Nassgley; verbreitet abgesenktes Grundwasser	
<b>Ausgangsmaterial</b>	pleistozäne Schwemmsedimente sowie örtlich Fließerdien und Lösslehm, häufig von holozänen Abschwemmassen, Seesedimenten oder vererdeten Niedermoortorfen überlagert	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Lt3,G0–2	4–>10 dm
	Su2–Ls2–Lt3,G2–4	
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise ab 6 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden sehr schlecht durchwurzelt	
<b>Waldhumusform</b>	Anmoor bis Feuchtmull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	anmoorig, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis stark humos
<b>Bodenreaktion</b> LN	Wald	stark sauer
		schwach sauer bis mittel sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIb2, LIIb3, LIIIb2, LIIIb3, LIIIb4, LIIc2, LIIc3, LIc3, Molb2, Mo/Lb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

stellenweise Gley aus Schwemmsedimenten (t-G04, Kartiereinheit t97), Gley über Anmoorgley und Gley über Niedermoor; vereinzelt Moorgley; am Rand des Federseerieds Anmoorgley auf würzeitlichem Schotter; Böden örtlich durch Auffüllungen überdeckt (meist <10 dm mächtig)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis sehr hoch (310–560 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (180–370 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis sehr hoch (160–350 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch bis sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.50	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenig verbreitete Kartiereinheit; Flächen örtlich ehemals als Weiher genutzt